

PROJECT GREEN

**„UNSER WEG IN DIE
KLIMANEUTRALITÄT.“**



„WIR HANDELN FÜR DIE ZUKUNFT KOMMENDER GENERATIONEN.“

Seit über 160 Jahren ist Marabu ein zuverlässiger Wegbereiter und Wegbegleiter in den Bereichen Siebdruck, Tampondruck, Digitaldruck und Kreativfarben. Mit über 500 Mitarbeitern und einem Sortiment von über 20.000 Produkten erreichen wir einen Jahresumsatz von mehr als 100 Mio. Euro.



WERK TAMM



WERK BIETIGHEIM

Wir sehen im Klimawandel die dringlichste Herausforderung der Menschheit und bekennen uns zu aktivem und nachhaltigem Engagement im Klimaschutz. Zusammen mit ClimatePartner haben wir sämtliche CO₂-Emissionen unserer Standorte Tamm und Bietingheim analysiert und in einer Klimabilanz (Carbon Footprint) erfasst.

Gemäß unserer Klimastrategie, dem Marabu Green Deal, vermeiden und reduzieren wir Emissionen, wo wir können: etwa durch Ökostrom, Energiesparprogramme, Mobilitätskonzepte oder die Verarbeitung klimafreundlicher Materialien. Unter dem Namen PROJECT GREEN bündeln wir alle Maßnahmen auf unserem Weg in die Klimaneutralität. Alle unvermeidbaren CO₂-Emissionen gleichen wir aus, indem wir international zertifizierte Klimaschutzprojekte unterstützen, die CO₂ einsparen, etwa durch Aufforstungsmaßnahmen oder den Ersatz klimaschädlicher Technologien durch klimafreundliche Alternativen. Zusätzlich unterstützen wir ein Projekt zum Sammeln von Plastik zur Vermeidung der Meeresverschmutzung. Deshalb sind wir stolz darauf seit Juli 2021, inklusive all unserer Produkte, ein klimaneutrales Unternehmen zu sein. Wir leiten kontinuierlich Maßnahmen zur Verbesserung unserer Klimabilanz ein und aktualisieren diese jährlich, um den Erfolg unserer Klimastrategie messbar zu machen.

Wir sind davon überzeugt, dass die Zukunft der Green Economy gehören wird, deren Ziel es ist, durch nachhaltige Produktion sowie nachhaltigen Konsum die natürlichen Grundlagen des Wirtschaftens zu erhalten. Unsere Strategie beinhaltet eine transparente Kommunikation. Im Folgenden stellen wir Ihnen unser PROJECT GREEN vor und nehmen Sie mit auf unseren Weg in die Klimaneutralität.



YORK BOEDER,
CEO EXECUTIVE COMMITTEE

KLIMAWANDEL

„WIR ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG.“

SOZIALE VERANTWORTUNG

Diversität stärken und Chancengleichheit ermöglichen: Die Gleichstellung von Geschlecht, Ethnie, sozialer Herkunft, Nationalität und Religion ist fest auf allen Ebenen der Marabu Gruppe verankert. Wir tragen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz bei, indem wir die Arbeitsplätze optimal gestalten.

Als familiengeführtes Unternehmen liegt uns jeder einzelne Mitarbeiter am Herzen. Starke gelebte Werte wie Teamgeist und Fair Play schaffen eine integre Unternehmenskultur. So schreiben höchst motivierte und verantwortungsbewusste Mitarbeiter wesentlich an unserer Erfolgsgeschichte mit.

ÖKONOMISCHER BEITRAG

Die Erfolgsgeschichte von Marabu beginnt 1859 als Farb- und Materialwarengeschäft in Stuttgart. Heute überzeugt das Familienunternehmen als weltweiter Technologieführer mit Premiumqualität in den Bereichen Siebdruck, Tampondruck, Flüssigbeschichtungen, Digitaldruck und Kreativfarben. Mehr als 500 qualifizierte Mitarbeiter in Europa, Amerika und Asien setzen sich täglich dafür ein, den höchsten Qualitätsansprüchen konsequent gerecht zu werden. Der Maßstab: maximale Kundenzufriedenheit und optimale Unternehmensabläufe.

Um in Zukunft weiterhin als Vorreiter auf dem Markt zu wachsen, setzen wir verstärkt auf das Prinzip der Green Economy, der Verbindung von Klima- und Umweltschutz mit wirtschaftlichem Wachstum. Auf Basis neuester Technologien fördern wir ressourceneffiziente Produktion, achtsamen Konsum und soziale Inklusion – und sind so dem Puls der Zeit voraus.

PROJECT GREEN

ÖKOLOGISCHES HANDELN

Boden, Luft und Wasser sind existenziell für das Leben und Überleben aller Wesen. Seit Jahrzehnten investiert Marabu in die Forschung und Entwicklung sicherer Produktionsverfahren, umweltschonenden Produkten und sauberen Technologien. Das oberste Ziel ist es, die natürliche Umwelt zu schützen und zu erhalten.

Besonders der Klimaschutz ist ein Herzensprojekt, dem wir uns im Rahmen einer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie, dem PROJECT GREEN, verbindlich verschrieben haben. Einen Meilenstein auf diesem Weg haben wir mit der Klimaneutralität erreicht. Doch das ist erst der Anfang: Auch in Zukunft setzen wir von Marabu uns weiterhin dafür ein, einen verantwortungsvollen Umgang mit den natürlichen Ressourcen sicherzustellen und die Umweltbelastungen kontinuierlich zu minimieren.

MIT UNSEREM PROJECT GREEN TRAGEN WIR ZUM GREEN DEAL DER EUROPÄISCHEN UNION BEI SOWIE ZU DEN ZIELEN DER VEREINigten NATIONEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG.

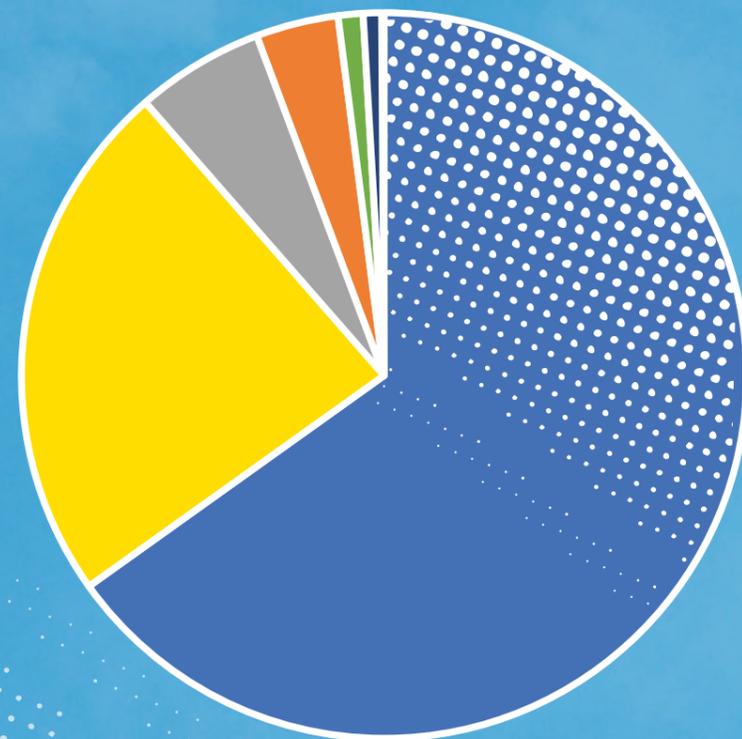


ZIELE
FÜR NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG

Marabu

„UNSER WEG IN DIE KLIMANEUTRALITÄT.“

Der Klimawandel ist eine der dringlichsten Herausforderungen unserer Zeit. Grund genug für uns als Farbenhersteller der Chemiebranche, beim Klimaschutz bewusst voranzugehen. So haben wir im Rahmen einer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie sämtliche CO₂-Emissionen der Standorte Tamm und Bietigheim validiert und in einer Klimabilanz, dem Carbon Footprint, von ClimatePartner erfassen lassen. Inklusive aller produktbezogenen Faktoren wie Rohstoffe und Logistik entstehen aktuell unvermeidbare CO₂-Emissionen von etwa 18.500 Tonnen. Dieser Wert ist das positive Ergebnis einer Vielzahl umwelt- und klimafreundlicher Maßnahmen, die wir seit vielen Jahren verfolgen, so z. B. die frühe Umstellung auf Ökostrom im Jahr 2007.



18.500 t
CO₂-EMISSIONEN

- ROHSTOFFE UND MATERIALIEN
- LOGISTIK
- MOBILITÄT
- WÄRME
- VORKETTE STROM
- VORKETTE WÄRME/KÄLTE

Wir sind ab Juli 2021 mit den Standorten Tamm und Bietigheim ein klimaneutrales Unternehmen und können auch alle unsere Produkte klimaneutral anbieten. Das Label „klimaneutral“ steht für transparenten und glaubwürdigen Klimaschutz. Unser Carbon Footprint sowie unsere Klimaschutzprojekte sind über eine ID-Nummer und das ClimatePartner ID-Tracking nachvollziehbar.



Klimaneutral
Unternehmen

ClimatePartner.com/14952-2009-1001



CLIMATEPARTNER

SEIT ÜBER 15 JAHREN ARBEITET CLIMATEPARTNER DARAN, KLIMASCHUTZ IN UNTERNEHMEN UND INSTITUTIONEN VORANZUTREIBEN. ZIEL IST, DURCH BERECHNEN, REDUZIEREN UND AUSGLEICHEN VON TREIBHAUSGASEMISSIONEN UNTERNEHMEN UND PRODUKTE KLIMANEUTRAL ZU STELLEN. DABEI SPIELEN WIRKSAMKEIT UND TRANSPARENZ EINE ENTSCHEIDENDE ROLLE. DIE UNTERSTÜTZTEN KLIMASCHUTZPROJEKTE SIND NACH DEN HÖCHSTEN GELTENDEN STANDARDS ZERTIFIZIERT.

CARBON FOOTPRINT

Marabu

„UNSER GREEN DEAL.“

Gemäß unserer Klimastrategie vermeiden und reduzieren wir heute schon Emissionen, wo wir können: etwa durch Energiesparprogramme, Mobilitätskonzepte oder die Verarbeitung klimafreundlicher Materialien. Zudem leiten wir von Marabu kontinuierlich Maßnahmen zur Verbesserung unserer Klimabilanz ein und aktualisieren diese jährlich, um den Erfolg unseres PROJECT GREEN messbar zu machen. Deshalb haben wir uns auch als aktives Ziel gesetzt, bis 2030 unsere CO₂-Emissionen um weitere 25 % zu reduzieren.

BIS 2030 REDUKTION DER CO₂-EMISSIONEN



ENERGIE

Seit 2007 deckt Ökostrom aus Wasserkraft vollständig unseren gesamten Strombedarf. So haben wir jedes Jahr knapp 2.000 Tonnen CO₂ eingespart. Das entspricht dem jährlichen CO₂-Fußabdruck von 175 Bundesbürgern. Zusätzlich sind große Teile der Dachfläche am Werk in Bietigheim begrünt. Die Pflanzen halten Feuchtigkeit zurück und kühlen in der wärmeren Jahreszeit durch Verdunstung die Umgebungsluft. Der Vorteil: Die grüne Dachdämmung sorgt im Sommer für angenehme Temperaturen im Haus. Auf Klimaanlagen kann weitestgehend verzichtet werden. Auch an anderen Stellen investieren wir stetig in regenerative Projekte zur Energieeinsparung. Zusätzlich zur Umstellung auf moderne Leuchtssysteme wird die Abwärme der Druckluftkompressoren zu Heizzwecken genutzt.



MOBILITÄT

Die Zukunft gehört der Elektromobilität. Deshalb investieren wir kontinuierlich in den Umbau der Firmenfahrzeuge auf E-Autos und Hybride sowie in den Ausbau von E-Ladesäulen auf den Werksgeländen. Nicht nur durch das verstärkt genutzte Homeoffice entfallen zusätzlich CO₂ lastige Anfahrtswege, sondern auch durch die Beteiligung vieler Mitarbeiter an der Initiative „Mit dem Rad zur Arbeit“ des ADFC und der AOK. Aufwendige Geschäftsreisen ersetzen wir vermehrt durch produktive Onlinekonferenzen. Wo Vororttermine unverzichtbar sind, wird die Zahl der Reisenden auf ein Minimum reduziert. Grüne Transportmittel wie die Bahn und der ÖPNV ermöglichen uns, im innerdeutschen Raum und über die Grenzen hinaus auf Flugreisen weitestgehend zu verzichten.



PRODUKTION

Die Minimierung der Umweltbelastungen, die von unseren Betrieben ausgeht, ist ein stetiger Prozess. In unseren Produktionsstätten wenden wir regenerative Energien und ressourcenschonende Produktionsverfahren zur Schonung von natürlichen Primärrohstoffen und Energieressourcen an. Wir setzen daher auch auf die Wasseraufbereitung sowie auf die Lösemittelrückgewinnung. Die vorhandenen Kühlanlagen wurden durch moderne Systeme mit geringem Stromverbrauch und einer Freiluftkühlung ersetzt. Damit vermeiden wir den Einsatz von umweltschädlichen Kühlmitteln.

PROJECT GREEN

PRODUKTTECHNOLOGIE



Wir entwickeln seit Jahrzehnten moderne emissionsarme Produkte unter dem Aspekt der gesamten Betrachtung des Produktlebenszyklus. Regelmäßige Tests in unabhängigen Laboren und Prüfstellen bestätigen unser Engagement für verantwortungsbewusste Produkte. Bei unseren Kreativfarben beträgt der Anteil wasserbasierter Systeme bereits über 90 %, gleichzeitig forschen und entwickeln wir intensiv an neuen Rezepturen auf Basis nachwachsender Rohstoffe. Im Druckbereich tragen die fest etablierten UV-härtenden Systeme dazu bei, dass keramische Farben und lösemittelhaltige Systeme zunehmend vermieden und dadurch die VOC-Emissionen im Druckprozess kontinuierlich weiter gesenkt werden. Eine besondere Rolle nehmen hierbei die LED-härtenden Systeme ein, bei denen im Vergleich zu konventioneller UV-Härtung der Energiebedarf reduziert werden kann. Auch bei den Druckfarben nimmt die Bedeutung von wasserbasierten Systemen zu. Innovative Trends in der Trocknungstechnologie werden unseren wasserbasierten Druckfarben zunehmend neue Anwendungen erschließen. Wir gehen davon aus, dass wir den Anteil an wasserbasierten Systemen im Druckfarbenbereich in den nächsten 5 Jahren um mehr als 300 % steigern können. Im Bereich der Bedruckung von Verpackungen erwarten wir mittelfristig eine Umstellung auf Produkte, die zu einem zunehmenden Anteil auf der Basis nachwachsender und biologisch abbaubarer Rohstoffe aufgebaut sind.

ROHSTOFFE



Die Wahl der Rohstoffkomponenten unterliegt in der Produktentwicklung strengsten Qualitätskontrollen. Wir vermeiden Rohstoffe mit besonderer Risikoeinstufung, wo dies technisch möglich ist, und setzen gleichzeitig in der Entwicklung auf nachwachsende Ressourcen. In unseren betriebseigenen Laboren forschen Experten täglich daran, kritische Stoffe bei Neuentwicklungen und Bestandsartikeln durch umweltfreundliche Alternativen zu ersetzen. Diesen ökologischen Anspruch erweitern wir von Marabu auch auf vorgelagerte Lieferketten.

VERPACKUNGEN



Unsere Verpackungen sind wahre Allrounder. Sie schützen die Produkte, präsentieren den Inhalt und punkten durch Langlebigkeit. Ob Glas, Aluminium, Karton oder Kunststoff: jedes Material hat bestimmte Eigenschaften, die für den Einsatz jedes einzelnen Produktes sorgfältig abgewogen werden. Um die optimale Verpackung auszuwählen, sind zwei Prinzipien von zentraler Bedeutung: so wenig Material wie nötig. So viel Recycling wie möglich. Mit Recyclinganteilen von bis zu 95 % liegt Karton auf dem Spitzenplatz, gefolgt von Kunststoffblistern mit bis zu 80 % und Glas mit bis zu 40 %. Wir wollen uns unentwegt verbessern und forschen kontinuierlich an ressourcensparenden und umweltfreundlichen Alternativen.

HOLZWIRTSCHAFT



Zur ganzheitlichen Betrachtung unseres umweltfreundlichen Warensortiments gehört, dass auch beim Zukauf von Malzehör Wert auf Nachhaltigkeit gelegt wird. Seit 2013 werden sämtliche Holzartikel ausschließlich aus FSC-zertifizierten Forstbetrieben und Händlern zugekauft. Deshalb sind wir in der weltweiten Datenbank FSC-zertifizierter Unternehmen gelistet.

TRANSPORTE



Der möglichst grüne Warenversand ist bereits selbstverständlicher Bestandteil in unserer Klimastrategie. Klimaneutrale Speditionsbetriebe und emissionsärmere Transportwege wie die Seeschifffahrt oder der Straßentransport ersetzen, wann immer möglich, die Luftfracht.

ABFALLWIRTSCHAFT



Eine konsequente Abfallwirtschaft praktizieren wir an allen Marabu-Standorten, um Wertstoffkreisläufe möglichst zu schließen. Deshalb werden Abfälle nach Fraktionen getrennt und zum Recyceln gegeben. Zum Beispiel werden anfallende Reinigungslösemittel intern zur Wiederverwendung destilliert. Die Maxime lautet: Abfall so gut es geht zu vermeiden.

PROJEKT

„HÖCHSTE ZEIT ZU HANDELN.“

Die globale Ungleichheit und der Klimawandel sind gerade für Entwicklungsländer eine enorme Belastung. Höchste Zeit zu handeln! Mit sorgsam ausgewählten Klimaschutzprojekten widmet sich Marabu der aktiven Mitgestaltung einer gerechteren Welt. Alle Projekte sind Gold-Standard CER zertifiziert und erfüllen damit besonders hohe Anforderungen: Sie sparen Treibhausgasemissionen und unterstützen die nachhaltige Entwicklung vor Ort. Unvermeidbare CO₂-Emissionen kann Marabu auf diese Weise ausgleichen. So tragen wir einen wichtigen Teil dazu bei, die Ziele des Pariser Übereinkommens in die Realität umzusetzen.



WALDSCHUTZ IN PORTEL, BRASILIEN

DER AMAZONAS-REGENWALD IST DIE GRÜNE LUNGE DES PLANETEN: ER SPEICHERT IMMENSE KOHLENSTOFFMENGEN UND STABILISIERT DAS WELTKLIMA. ETWA 10% ALLER ARTEN DER ERDE SIND HIER ZU HAUSE - UND BEDÜRFTEN DRINGENDEN SCHUTZES.

Durch unsere Niederlassung im brasilianischen São Bernardo do Campo und unsere Produktion in Paraguay fühlen wir uns Südamerika besonders verbunden. So ist das Waldschutzprojekt in Portel eine besondere Herzensangelegenheit. Die Idee dahinter ist, den Ribeirinhos, einer der ärmsten Bevölkerungsgruppe des Amazonas, ein geregeltes Auskommen zu sichern und den Regenwald nachhaltig zu schützen. Schreitet seine Abholzung voran, werden Millionen Tonnen CO₂ ungebremst freigesetzt – mit gravierenden Konsequenzen für die Erde. Indem die Ribeirinhos die offiziellen Landrechte erhalten, dürfen Landwirtschaftsbetriebe das Gebiet nicht mehr besetzen. Rund 3.000 Hektar Regenwald können so jedes Jahr vor der Zerstörung durch Agrarunternehmen dauerhaft gerettet und ressourcenschonend bewirtschaftet werden.

WALDSCHUTZ

BIOGAS IN HAIKOU, CHINA

IN DER MALERISCHEN INSELPROVINZ HAINAN FLORIERT DIE LANDWIRTSCHAFT – UND HIER LIEGT REICHLICH POTENZIAL FÜR ÖKOLOGISCHES HANDELN.

Durch unseren Tochtlersitz in Schanghai sowie starke geschäftliche Partnerschaften in ganz Asien pflegen wir einen engen Austausch mit dem Kontinent. Um auf lokaler Ebene etwas zu bewirken, unterstützen wir das Biogasprojekt in Haikou. Mit Erfolg: 15.555 Kleinbauern aus 20 Gemeinden der Stadt Haikou konnten bis jetzt Kleinbiogasanlagen für ihren Eigenbedarf errichten. Jeder Haushalt hält durchschnittlich 2,5 Schweine. Deren Gülle wird in die 8 Kubikmeter fassenden Fermenter geleitet. In den geschlossenen Biogasbehältern werden organische Stoffe wie Dung und Abfälle anaerob abgebaut. Dadurch entsteht genügend Gas, um den gesamten Wärmebedarf eines Haushalts zu decken. Fortschritt beginnt im Kleinen.

BIOGAS



BIOGAS IN HAIKOU, CHINA, CLIMATEPARTNER.COM/1237



MEERSSCHUTZ, CLIMATEPARTNER.COM/1087

PLASTIC BANK, WELTWEIT

BIS 2050 WIRD ES MEHR PLASTIK ALS MEERESLEBEWESSEN IN DEN OZEANEN GEBEN. DOCH DER BLAUE PLANET BEKOMMT WELTWEITE HILFE.

Als einer der führenden Druckfarbenhersteller für die Verpackungsindustrie sehen wir uns in der besonderen Verantwortung, für den Schutz der Ozeane als eine der dringlichsten globalen Aufgaben einzustehen. Unter dem Motto „Plastik gegen Geld“ setzt das Projekt Plastic Bank ein soziales wie ökologisches Zeichen gegen die Verschmutzung. Über 8 Millionen Tonnen Plastikmüll landen jährlich in den Gewässern der Welt. Gerade in den Entwicklungsländern fehlt oft die Infrastruktur zur korrekten Entsorgung. So sammeln Menschen auf Haiti, in Indonesien, Brasilien oder auf den Philippinen Plastikmüll, den sie in lokalen Sammelstellen gegen Geld, Lebensmittel, Trinkwasser, Handyguthaben oder Schulgebühren eintauschen können. Das gesammelte Plastik wird recycelt und zu sogenanntem Social Plastic verarbeitet. Damit dient es als Rohmaterial für neue Produkte und wird schonend in den Warenkreislauf reintegriert.

WASSERSCHUTZ

„FÜR UNSERE ZUKUNFT – PROJECT GREEN.“



Klimaneutral

Druckprodukt

ClimatePartner.com/14952-2009-1001

Marabu GmbH & Co. KG
Asperger Straße 4 · D-71732 Tamm
Fritz-Lieken-Str. 7-9 · D-74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. +49 7141 691-0 · www.marabu.com



since
1859

EXPERIENCE



IDEAS



QUALITY



SUSTAINABILITY

